

Pressemitteilung**29. April 2016****Berlin**

Statistik zeigt: Anzahl der Fahrlehrer sinkt weiter, Trend zu angestellten Fahrlehrern

Die neue Statistik des KBA zeigt, dass sich der Trend weiter fortsetzt: Die deutschen Fahrlehrer werden immer weniger und der Altersdurchschnitt steigt. Die Anzahl der Personen mit Fahrlehrerlaubnis ist das siebte Jahr in Folge gesunken, auf nun 45.238 Personen. Das Durchschnittsalter der Fahrlehrer in Deutschland steigt seit 2006 kontinuierlich an und liegt aktuell bei 53 Jahren. Der Frauenanteil liegt mit knapp 9 % immer noch auf niedrigem Niveau, ist aber im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen.

„Die Altersstruktur ist zunehmend ein Problem für die Branche“, so Jörg-Michael Satz, Präsident von MOVING. „Ein Drittel der Fahrlehrer ist 60 Jahre und älter, daher müssen wir neue Wege gehen, um den Beruf wieder attraktiv und zukunftsfähig zu machen. Wir hoffen, dass die anstehende Reform des Fahrlehrergesetzes die notwendigen Impulse und damit die entsprechenden Entwicklungsmöglichkeiten für die Fahrschulbranche bringt.“

Eine andere Statistik ist in diesem Zusammenhang sehr interessant: Die neuen Zahlen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit zeigen, dass die Anzahl der sozialversicherungspflichtig und geringfügig beschäftigten Fahrlehrer weiter gestiegen ist. Zum Stichtag Juni 2015 waren demnach 14.823 Fahrlehrer in einem sozialversicherungspflichtigen Angestelltenverhältnis und 6.662 Fahrlehrer als geringfügig Beschäftigte tätig. Damit ist die Zahl der angestellten Fahrlehrer in Deutschland seit Dezember 2012 um 12 % auf nunmehr 21.485 gestiegen. Das bedeutet, etwa 45 % aller Personen mit Fahrlehrerlaubnis sind als angestellte Fahrlehrer tätig. 2013 waren es nur 40 %.

Es vollzieht sich also ein Wandel in der Branche. Während die Anzahl der Personen mit Fahrlehrerlaubnis und auch die Anzahl der Fahrschulen sinken, steigt die Zahl der angestellten Fahrlehrer. Ausführliche Informationen, auch zu den einzelnen Bundesländern, finden Sie unter <http://www.moving-roadsafety.com/fahrlehrerstatistik-2016>.

MOVING ist eine Interessenvereinigung europäischer Verkehrsverlage und Unternehmungen, die im Bereich der Fahrerlaubnisausbildung tätig sind. MOVING möchte durch weitergehende Professionalisierung der Fahrerlaubnis-Ausbildung in allen Führerschein-Klassen sowie Förderung von Verkehrserziehung in Kita und Schule einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit leisten.

Pressekontakt:**Antje Janßen**

MOVING International Road Safety Association e. V.

Schumannstraße 17

10117 Berlin

T: 030/ 25 74 16 70

E: janssen@moving-roadsafety.comwww.moving-roadsafety.com